Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950766

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Käthe-Kollwitz-Straße 10

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 1303i

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; zeittypischer Putzbau, asymmetrisch geordnete Hauptansicht mit einer offenen Holzveranda mit Sparrenwerk, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit flach geneigtem, nicht ausgebautem Walmdach. Asymmetrisch geordnete vierachsige Hauptansicht, eine Fensterachse im Seitenrisalit links. Zweiachsige Seitenansichten, in der Straßenansicht eine offene Holzveranda mit Sparrenwerk und Freitreppe zum Garten. Der Eingang auf der Rückseite in einen Treppenturm mit Spindeltreppe. Ein Putzbau mit Gesimsgliederung, die Medaillons und leeren Tafeln mit Rollwerkumrahmung in Stuck, die Fenstereinfassungen in Sandstein, Bruchsteinsockel und Schieferdach. Die Einfriedung als Lanzettzaun. (An der Rückseite des Hauses jüngst ein moderner Erweiterungsbau hinzugefügt.)

Errichtet und ausgeführt nach Entwurf von Maurermeister Karl Moritz Große auf dessen Baugesuch vom 10. Juni 1880. Die Baugenehmigung am 22. Juni 1880. Die Baurevision am 19. Juli erfolgte 1881.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

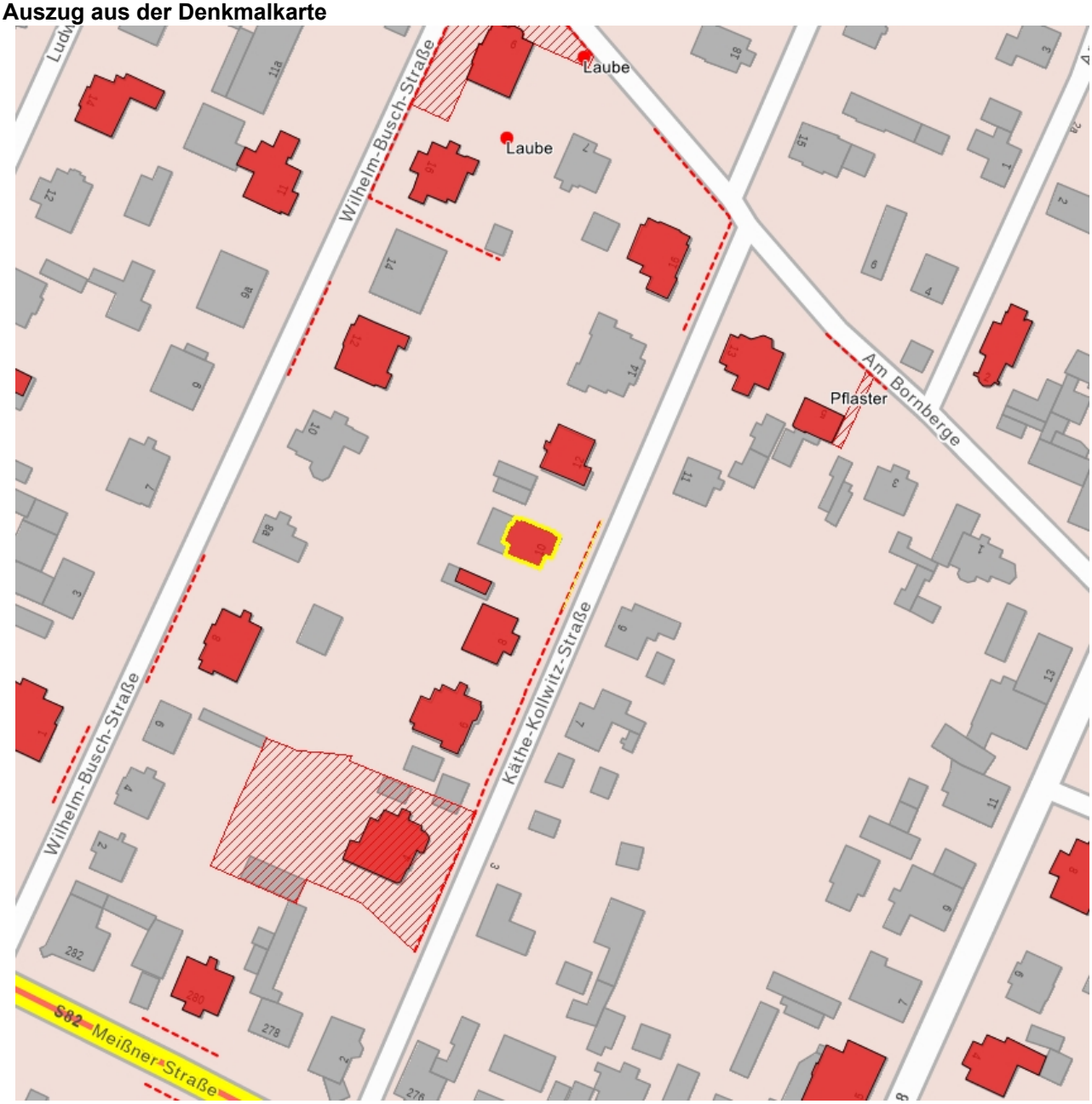
Datierung 1880-1881 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950766 A**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.